


**Unseriöse
Anzeigenwerbung**

Die Stadt Völklingen distanziert sich von der Anzeigenwerbung für das Internetportal www.marktplatz-völklingen.de

Ein Unternehmen aus dem schwäbischen Steinbronn wirbt derzeit per Post bei Völklinger Unternehmen um Inserate auf der Internetseite www.marktplatz-völklingen.de. Sowohl der Name des Internetportals als auch die Form des Anschreibens können vermuten lassen, es handele sich um ein Werbeangebot, das von der Stadt Völklingen betrieben oder unterstützt wird. Die Stadt distanziert sich daher ausdrücklich von dem beworbenen Internetangebot und rät den angesprochenen Unternehmen, sorgfältig zu prüfen, ob die Ziele einer guten und intelligent platzierten Werbung auf www.marktplatz-völklingen.de tatsächlich erreicht werden. Hintergrund: Es entstehen immer mehr „Datenfriedhöfe“ mit Adressmaterialien, die von keinem abgerufen werden, die inserierenden Unternehmen dafür jedoch viel Geld kosten.

Weitere Informationen erteilt die Wirtschaftsförderung der Stadt Völklingen unter der Telefonnummer (0 68 98) 13-20 04 oder unter der E-Mail Adresse: wifoe@voelklingen.de

Waldkalkung im Warndt abgeschlossen

Der SaarForst Landesbetrieb teilt mit, dass die Wald-Kalkungsmaßnahmen im Warndt abgeschlossen sind. Seit Anfang Dezember 2008 wurden knapp 5.000 Hektar Staatswald im Warndt gekalkt, um damit der fortschreitenden Versauerung der Waldböden entgegen zu wirken. Der Kalk wurde mittels Hubschrauber ausgebracht.

Der SaarForst dankt der Bevölkerung für das Verständnis, dass es während der Maßnahmen vor allem zu Lärmbelästigungen durch die Hubschrauber gekommen ist, die den Kalk ausbrachten. Auch mussten Waldwege zeitweise gesperrt werden, um Beeinträchtigungen für Waldbesucher zu vermeiden.

Auch den Medien, sowohl deutschen wie französischen Pressevertretern, sei dafür gedankt, dass sie das Vorhaben begleitet und über die Maßnahmen mehrfach in Wort und Bild berichtet haben.

IMPRESSUM

**Völklinger
Stadtnachrichten**

Herausgeber:
Stadt Völklingen
Oberbürgermeister
Klaus Lorig

Redaktion, Gestaltung
und Satz:
Referat für Presse-
und Öffentlichkeitsarbeit
Stadt Völklingen

Rathausplatz
66333 Völklingen

Telefon: (06898) 13-22 17
oder (06898) 13-22 36
oder (06898) 13-22 37

Für unverlangt eingesandte
Artikel übernimmt die
Redaktion keine Haftung.

Konzert der Gymnasien

Am 1. April ehren Schüler aus dem Saar-Mosel-Raum Felix Mendelssohn-Bartholdy

Zu Ehren des 200. Geburtstages von Felix Mendelssohn-Bartholdy werden in diesem Jahr über 200 Sänger und Orchestermitglieder dessen berühmtes Oratorium „Elias“ aufführen. Die Originalbearbeitung des Werkes in deutscher bzw. französischer Sprache wird dargeboten werden von Schülern und Lehrern des Lycée Jean Moulin in Forbach, des Lycée Fabert, des Lycée Georges de la Tour, des Collège Taison in Metz sowie des Warndtgymnasiums in Völklingen. Die Solopartie des Propheten Elias wird der griechisch-armenischstämmige Bariton Armand Arapian darbieten.

Das Konzert wird seit Jahren im Rahmen der Städtepartnerschaft zwischen Forbach und Völklingen gefördert und ist ein hervorragendes Beispiel für gelebte grenzüberschreitende Zusammenarbeit zwischen deutschen und französischen Schulen.



Klassikgenuss in der Gebläsehalle in Völklingen

Foto: stad vk

Karten für das Völklinger Konzert sind im Vorverkauf im VHS- und Kulturbüro der Stadt Völklingen, Altes Rathaus, Telefon (06898) 13-2080, bei der Tourist-Info der Stadt Völklingen, Alter Bahnhof, Telefon (06898) 13-2800, sowie im Sekretariat

des Warndtgymnasiums Völklingen, Telefon (06898) 9729900 zum Preis von 12 Euro für Erwachsene sowie 5 Euro für Schüler und Studenten erhältlich. Weitere Aufführungen werden am 3. April in Forbach, Église Saint Rémi sowie am 21. April

im Arsenal in Metz, jeweils um 20 Uhr stattfinden. Die Karten für die Konzerte in Frankreich können Klassikliebhaber beziehen bei der Tourist-Info in Forbach, Telefon (0033) 387850243 sowie im Arsenal in Metz, Telefon (0033) 387741616.

Erfolgreiche „Wechselstube“

Stadtwerke tauschten rund 460 alte Glühbirnen gegen Energiesparlampen ein

Am Sonntag, 22. März, standen bei den Völklinger Geschäftsleuten die Türen offen. So auch bei den Stadtwerken Völklingen. Sie empfingen die Besucher vor ihrem Saar Mobil Center in der Poststraße 1 an einem großzügigen Stand. Bereits im Vorfeld haben die Stadtwerke die Völklinger Bürgerinnen und Bürger dazu aufgefordert, ihre alten Glühbirnen mit auf den Märztreff zu bringen. Manch einem leuchtete dieser Appell nicht direkt ein, dennoch leisteten viele Besucher dem Hinweis Staatswald im Warndt gefolgt, um damit der fortschreitenden Versauerung der Waldböden entgegen zu wirken. Der Kalk wurde mittels Hubschrauber ausgebracht.

Auch den Medien, sowohl deutschen wie französischen Pressevertretern, sei dafür gedankt, dass sie das Vorhaben begleitet und über die Maßnahmen mehrfach in Wort und Bild berichtet haben.

Picobello in Fürstenhausen

Viele kleine und große Helfer waren bei den Müllsammelaktionen im Stadtteil aktiv

Dem Aufruf von Oberbürgermeister Klaus Lorig sind der CDU Ortsverband Fürstenhausen, der Jugendclub 007, der Obst- und Gartenbauverein Fürstenhausen, der Kleintierzuchtverein Fürstenhausen, Jugendliche der Initiative Christine Koch und kleine und große Bürger gefolgt. Die Aktionschauplätze der Müllsammelaktion am 7. März waren



Cindy mit Flaschenfund

„Aber dies gelingt uns natürlich nicht alleine, hierzu brauchen wir die Unterstützung vieler Völklinger“, so Heribert Henner, Geschäftsführer der Stadtwerke Völklingen Vertrieb GmbH.

„Die Wechsel werden natürlich nicht unbelohnt bleiben: Am Märztreff konnte der Hauptgewinn dieser Wette,

ein Erdgasfahrzeug der Marke Eco Smart, genauer unter die Lupe genommen werden“, erläutert Henner weiter. Neben dem lohnenswerten Glühbirnentausch erwartete die Besucher am Stand der Stadtwerke auch die Aktion „Supergünstig Telefonieren? Das können Sie auch!“ Vier Telekommunikationsberater

der Stadtwerke informierten die Anwesenden über die „supergünstigen“, neuen Telefon-Verträge und halfen beim Vertragsabschluss – ein Angebot, das von einem Großteil der Besucher umgehend angenommen wurde.

Neben den Informationsmöglichkeiten konnten die Besucher jeder Altersklasse ihr Glück an einem Glücksrad auf die Probe stellen.

Auch der Eventbus der Stadtwerke, „Red Gentleman“, hatte die Aufmerksamkeit der Besucher auf seiner Seite.

„Es freut mich sehr, dass so viele Völklinger unserer Einladung gefolgt sind und wir zahlreiche Besucher an unserem Stand und auch in der Stadt willkommen heißen konnten. Unsere Aktion „Stadtwerke wetten!“ wird sehr gut von der Bevölkerung angenommen. Wir haben alleine am Märztreff zirka 460 alte Glühbirnen gegen Osram-Energiesparlampen tauschen dürfen. Ich gehe davon aus, dass diesen Monat noch die 1000. alte Glühbirne für eine Osram-Energiesparlampe weichen muss.“ so Henner.



Eine kleine Völklingerin bei der Tauschaktion

Foto: im



Schülerinnen und Schüler der Waldschule mit Lehrpersonal in der Saarbrücker Straße

Fotos: akb

schen am Uttersberg, die in den nur wenige Meter entfernten Glascontainern hätten entsorgt werden können.

„Die Müllsammelaktion „Picobello in Fürstenhausen“ war auch in diesem Jahr wieder eine gelungene Aktion“, sagte Oberbürgermeister Klaus Lo-

rig. Er bedankte sich bei allen Helferinnen und Helfern für ihren Einsatz und ihr Engagement, mit dem sie dazu beigetragen haben, dem Vermüllungsproblem an vielen Stellen in Fürstenhausen zumindest für eine gewisse Zeit entgegen zu wirken.


HEUTE
**Musikalische
Vielfalt**

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

ob bei der Gitarrenserie „Carbon & Stahl“, der Konzertreihe Concertare, dem City-Open-Air oder dem Völklinger Hüttenjazz – auch in diesem Jahr hat unsere Stadt musikalisch wieder Einiges zu bieten. Sei es im Kleinen beim 7. Völklinger Kneipenfestival, das Anfang März wieder einmal zahlreiche Fans von Rock- und Popmusik in die Gaststätten der Stadt gelockt hat, als auch im Großen, wenn im Juli diesen Jahres gleich zwei der weltbekanntesten amerikanischen Jazz-Musiker, Chick Corea und Wynton Marsalis während der Musikfestspiele Saar die Mengen im Weltkulturerbe begeistern werden.

Auch das Europäische Konzert der Saar- und Moselschüler, das in dieser Woche zum fünften Mal in der Gebläsehalle des Weltkulturerbes stattfindet, leistet seinen Beitrag zur musikalisch-kulturellen Vielfalt Völklingens. Fünf Gymnasien aus dem benachbarten Lothringen und aus Völklingen zeigen an diesem außerordentlichen Abend, wie grenzüberschreitende Zusammenarbeit klingen kann. Ich bin sicher, dass das Engagement der jungen Nachwuchsmusiker bei den Bürgerinnen und Bürgern dieser Stadt sowie Besuchern aus dem Grenzgebiet und der Umgebung große Begeisterung wecken wird und freue mich auf einen harmonischen Abend melodisch ausgelebter Internationalität in unserer Stadt.

Ihr

Klaus Lorig
Oberbürgermeister der Stadt Völklingen

Besuch der Grundschüler im Rathaus


Bei einem Besuch der dritten Klassen der Grundschulen Bergstraße und Hermann-Röchling-Höhe im Rathaus hatte Oberbürgermeister Klaus Lorig alle Hände voll zu tun. Mit vielen Fragen überhäufte die Mädchen und Jungen den Verwaltungschef, der geduldig Rede und Antwort stand und mit den Grundschulern verschiedene Büros und den Sitzungssaal des Rathauses besichtigte.

Foto: jm


Mach kenn Dinga

von OSP0

Zebrastreifen

„Gudde Morje“, saad uff äamol ääner hinna mir, es waar de Paul. „Ei Paul, wie siechd dann du aus. De Fuß in Gibs un e Gläuweschdreife uff demm ääne Brillleglas“. „Ei jo, ich bin vum Fahrrad gefall un jetzt will ich do driwwe e nei Brill brobiere“.

Mir han dann do an demm Parghaus vun demm Supermargd wolle iwwer die Busschbur, dann iwwer die grien Insel, uff die anner Schdroofeseid gehn. Ich hann de Vakehr gerescheld, un de Paul is uff die anna Seid gehumbelt. Do ruft e Audofahrer: „Suchen eich e Zebraschdreife, dann mach ich gäare hald...“ Er had jo Rechd gehadd, awwer!

Do hann mir mol geguggd, wo so was iss, ma hädde dann an demm Parghaus e nuff, bis an die Poschschdroof, dann um die Egg iwwer die Rathauschdroof an demm Geschäfd fier Fischfudder vorbei, iwwer de Zebraschdreife wo's hinner de Woolword gedd, wo mir vielleicht noch vum de Dauwe begleggerd genn wääre, dann nochemol iwwer de Iwwerwääch, do wo's uff die Audobahn gedd, un dann noch e paar Meeda bis an denne Brilllelade. Das wäär der ääne Wääch gewään. Der annere runnerzuss iss aach nid äänfacher. Also wo mir driwweer sinn misst e Zebraschdreife sinn, aach fier die Leid die nid humbele.



VERANSTALTUNGEN IN VÖLKLINGEN

Ausstellungen

„Inszenierung – mise en scène“
Der französische Maler Didier Kriebs stellt aus
Bis 30.4.2009
Altes Rathaus Völklingen

„Umwelt im Bild“
Ölgemälde und Aquarelle von Oswald Poth
Bis 25.4.2009
Café 8bar in Völklingen

Kinderkultur

Führung und Workshop für Kinder: Gläser gravieren und bemalen
15.4.2009 / 14.30 Uhr
Glas und Heimatmuseum, Völklingen-Ludweiler
Anmeldung und Informationen unter Tel. (0 68 98) 4 36 26

Musik

Klangräume mit Hermann Gelszinus
2.4.2009 / 19 Uhr
Festsaal Altes Rathaus Völklingen

Schülerparty im Saarland
School Sensation
4.4.2009 / 20 Uhr
Palais Royal Völklingen

Konzert mit Wolf Maahn Solo & Acoustic
Infos unter www.plopp.de
4.4.2009 / 20 Uhr
Pfarrheim Lauterbach, Hauptstraße 160

Chorkonzert
5.4.2009 / 17 Uhr
Kreuzkirche Am Hasseleich Fürstenhausen

Das After-Work Special am Gründonnerstag
9.4.2009 / 19 Uhr
Plattform 11¼, Alter Bahnhof Völklingen
In der ersten Stunde gibt es einen kostenlosen Schnupperkurs der Tanzschule Bootz-Ohlmann für die Tänze Discofox und Salsa. Außerdem wird ein Gutschein für einen Anfängerkurs verlost.

DJ High Effect spielt für jede Generation die passende Musik von 70's Disco, Funk und Soul bis hin zu Latino, Salsa und House.
Jeden 2. Donnerstag im Monat.
Eintritt: 5 € incl. einem Glas Crémant

Musik zum Karfreitag
10.4.2009 / 18 Uhr
Versöhnungskirche Völklingen

Carbon & Stahl
Voice & Guitar
16.4.2009 / 19.30 Uhr
Festsaal, Altes Rathaus Völklingen

Weitere Veranstaltungen unter www.voelklingen.de
Änderungen vorbehalten



Jomi: „Zarte Liebe fesselt mich“

17. April 2009, 20 Uhr
Kulturhalle, Völklingen-Wehrden

Die Kunst der Stille – die Pantomime – und die Kunst der Stimme – der Gesang – ergänzen sich zu einer einzigartigen Hommage an die Liebe.

Jomi bringt das Aufblühen der Liebe, Gott Amor oder die unerfüllte Liebe von Romeo und Julia auf die Bühne. Durch die stille Kunst der Pantomime und die Gesangkunst von Ulrike Voltmer, begleitet am Klavier von Sakiko Takeuchi-Mohr, drücken sich die Gefühle der Liebenden aus; durch Musik und Geste sprechen Liebesfreud' und Liebesleid. Auf dem Höhepunkt des Abends gelangen die beiden darstellenden Künstler in der „Erinnerung“ zu einer innigen Synthese, wenn Vorstellung und Traum zu einer neuen Wirklichkeit werden.

Eintritt: VVK: 12 Euro, AK: 14 Euro

Eintrittskarten zu den Veranstaltungen erhältlich bei der Tourist-Information Völklingen, Alter Bahnhof, Telefon (0 68 98) 13-28 00 oder z. B. bei allen Wochenspiegel-Filialen im Saarland sowie weiteren Kartenvorverkaufsstellen.

Infos unter <http://tickets.voelklingen.de>



Osterkirmes in Völklingen

10. bis 19. April 2009

Hindenburg-, Otto-Hemmer- und Rathausplatz



VHS Völklingen

Freitag, 3. April

■ Kurs: **Menu de surprise**, 18 Uhr, Küche Stadtwerke Völklingen

Sonntag, 5. April

Aktion „Völklingen lebt gesund“
Frühlingswanderung mit dem Saarwald-Verein, Ortsgruppe Völklingen, über den Römerweg nach Köllerbach
Weglänge / Dauer: ca. 12 km / ca. 3,5 Stunden
Treffpunkt: 14 Uhr, Wildpark Völklingen
Wanderführung: Ursula und Günter von dem Broch, Telefon: (0 68 98) 87 09 28.

Samstag, 18. April

■ Kurs: **Rückschnitt von Zierhölzern**, 10 Uhr, Ökogarten Völklingen-Fürstenhausen

Dienstag, 21. April

■ Kurs: **Radierung Workshop**, 18 Uhr, Schule Luisenthal

Infos und Anmeldungen bei VHS-Sekretariat:
Telefon: (0 68 98) 13-25 97
Online-Anmeldungen unter: www.vhs-voelklingen.de

Besser starten

Stadt Völklingen präsentiert sich auf der SOG-Gründermesse mit Förderprogrammen

Für Gründer und Jungunternehmer sowie am Thema Existenzgründung Interessierte findet am 25. April 2009 die große SOG-Gründermesse des Ministeriums für Wirtschaft und Wissenschaft und seiner Partner statt. Die SOG-Gründermesse hat sich bewährt und geht bereits in die fünfte Runde – zum zweiten Mal auf dem Saarbrücker Messegelände. Willkommen sind alle, die sich unverbindlich über das Thema Gründung informieren wollen, außerdem junge Unterneh-



men, die weiter wachsen wollen. Motivieren, informieren, beraten und fördern – das sind die Elemente der Saarland Offensiv für Gründer (SOG), und sie werden auch in diesem Jahr im Mittelpunkt stehen.

Neben dem Ministerium für Wirtschaft und Wissenschaft, den Kammern IHK und HWK, den regionalen Wirtschaftsförderern, der saarländischen Investitionskreditbank, der Bundesagentur für Arbeit sowie der Arbeitskammer beteiligen sich weitere private und öffentliche Beratungseinrichtungen an der Messe. Rund 60 Aussteller werden erwartet. Dazu gibt es Foren sowie acht Infostände. Themen sind unter anderem „Finanzierung und Förderung“ und „Marketing

und Vertrieb“. Ein Highlight des informativen Rahmenprogramms ist der Vortrag des saarländischen Olympia-Siegers im Triathlon von Peking 2008, Jan Frodeno, der mit seinem Beitrag „Wer nicht wagt, der nicht gewinnt!“ die Besucher über den Tellerrand des Unternehmensgründens hinausblicken lässt. Auch die Stadt Völklingen beteiligt sich mit einem eigenen Messestand an der SOG-Gründermesse 2009. Insbesondere mit Förderprogram-

men für Jungunternehmen und attraktiven Gewerbestandorten wirbt die Stadt um die Gunst von Existenzgründern. Die Messe ist geöffnet von 9.30 Uhr bis 17 Uhr. Der Eintritt ist frei.

◆ **Informationen:**
Stadt Völklingen,
Christof Theis,
Telefon (0 68 98) 13-20 04
Anmeldung und Kontakt:
niedermeier+ Marketing
PR Events GmbH
Telefon (06 81) 96 85 38-17
Fax (06 81) 96 85 38-18
Email: cm@niedermeierplus.de

Neuer Energieberater in Völklingen

Volker König gibt den Völklinger Bürgerinnen und Bürgern Tipps zum Thema Energiesparen

Volker König steht als neuer Energieberater der Verbraucherzentrale den Völklinger Bürgerinnen und Bürgern als Ansprechpartner für alle Fragen rund ums Energiesparen zur Seite. König ist Diplom-Ingenieur und als freier Bau-sachverständiger tätig. Energie sparen und Energie effizient nutzen sind wichtige Schritte zum Schutz des Klimas. Hier kann jeder einzelne einen Beitrag leisten, ob als Hauseigentümer oder Mieter. „Gerade in der Sanierung von älteren Häusern stecken riesige Einsparpotenziale“, so Volker König. „Aber auch richtiges Heizen und Lüften, Nutzung regenerativer Energien und Strom sparen können den Energieverbrauch senken und den Geldbeutel entlasten. Und wer weniger Energie verbraucht, ist auch weniger abhängig von den in Zu-



Volker König

kunft wahrscheinlich noch höher steigenden Strom-, Gas- oder Ölpreisen.“ Der Bürgermeister Wolfgang Bintz begrüßt die Zusammenarbeit mit der Verbraucherzentrale und wünscht König

eine rege Nachfrage der Bürger im Hinblick auf Energiesparmaßnahmen. Im Rahmen des Programms „Die Soziale Stadt“ verfolgt die Stadt Völklingen das Ziel, die Wohn- und Aufenthaltsqualität in der Innenstadt und im Stadtteil Wehrden zu erhöhen. Zu diesem Zweck ist ein Förderprogramm aufgelegt worden, das durch die Förderung der Fassadensanierung und Freiflächengestaltung das städtebauliche Erscheinungsbild verbessern soll. „Wer seine Fassade saniert, sollte auch gleichzeitig an den notwendigen Wärmeschutz denken“, so Bürgermeister Bintz. Hauseigentümer, die sich für dieses Programm interessieren, sollten sich beim Energieberater der Verbraucherzentrale darüber informieren, welche Dämmstoffdicken erforderlich sind,

welche gesetzlichen Vorschriften es gibt und worauf man bei der sachgerechten Ausführung der Dämmung achten muss. Die Energiesparberatung der Verbraucherzentrale ist ein Projekt des Bundesministeriums für Wirtschaft und Technologie und wird im Saarland seit 1979 in derzeit 13 Städten und Gemeinden angeboten. 11 Architekten und Ingenieure beraten auf Honorarbasis zu allen Themen rund ums Energiesparen, wie zum Beispiel zu Wärmedämmung, Heizungserneuerung, Nutzung regenerativer Energien, Stromsparen, Schimmelvermeidung sowie zu Fördermitteln. Durch die persönlichen Beratungen sollen Energiesparmaßnahmen angestoßen werden. In Völklingen finden die Beratungen jeden zweiten Dien-

tag im Monat statt, bei hoher Nachfrage werden auch Sondertermine angeboten. In besonderen Fällen können die Energieberater auch zum Verbraucher ins Haus kommen, um die Situation besser beurteilen und konkretere Maßnahmen empfehlen zu können. Typische Probleme sind zum Beispiel Schimmel oder ein unerklärlich hoher Verbrauch an Heizenergie oder Strom. Diese Beratung vor Ort kostet den Verbraucher 45 Euro, die Energieberatung im Haus Koch kostet 5 Euro. Termine zur Energieberatung können vereinbart werden bei der Stadt Völklingen unter (0 68 98) 13-2597. Die Beratungen finden im Alten Rathaus in der Bismarckstraße 1 statt. Für eine persönliche Beratung ist eine Anmeldung erforderlich.

AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN DER STADT VÖLKLINGEN

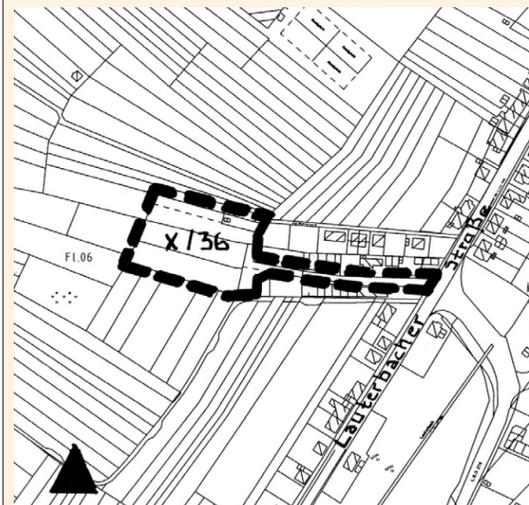
Bauleitplanung in Völklingen

Gemäß § 2 Abs. 1 i.V.m. § 13 a Abs. 1 des Baugesetzbuches (BauGB) in der Fassung der Bekanntmachung vom 23. September 2004 (BGBl. I S. 2414), zuletzt geändert durch Gesetz zur Erleichterung von Planungsvorhaben für die Innenentwicklung der Städte vom 21. Dezember 2006 (BGBl. I S. 3316), i.V.m. § 1 der Satzung über die Form der öffentlichen Bekanntmachung der Mittelstadt Völklingen vom 15.07.1982, geändert durch die Satzung vom 09.04.1992, mache ich hiermit bekannt, dass der Stadtrat in seiner Sitzung am 18.03.2009 die **Aufstellung des Bebauungsplanes „Am Weiherkopf“, X/36, in Völklingen-Ludweiler**, beschlossen hat.

Der Bebauungsplan wird im beschleunigten Verfahren gem. § 13 a Abs. 2 i.V.m. § 13 BauGB ohne Durchführung einer Umweltprüfung nach § 2 Abs. 4 BauGB aufgestellt.

Wesentliches Ziel der Planung ist die Weiternutzung und Revitalisierung des bisherigen Gewerbegebietes.

Der Geltungsbereich des Bebauungsplanes ist aus dem Übersichtsplan zu entnehmen.



Kartenausschnitt mit Genehmigung des LKVK: -Kontroll-Nr. B/004/86

Gemäß § 3 Abs. 2 BauGB in Anwendung von § 13 a Abs. 2 Nr. 2 BauGB wird bekannt gemacht, dass der Entwurf des Bebauungsplanes „Am Weiherkopf“ mit Begründung in der Zeit vom 08.04.2009 bis einschließlich 08.05.2009 während der üblichen Dienststunden im Neuen Rathaus, Technische Dienste / Fachdienst Stadtplanung und -entwicklung, 6. Obergeschoss, Zimmer 6.09, öffentlich ausgelegt ist. Während der Auslegungsfrist können Stellungnahmen abgegeben werden.

Nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen können bei der Beschlussfassung über den Bauleitplan unberücksichtigt bleiben. Es wird darauf hingewiesen, dass ein Antrag nach § 47 Verwaltungsgerichtsordnung unzulässig ist, soweit mit ihm Einwendungen geltend gemacht werden, die vom Antragsteller im Rahmen der Auslegung nicht oder verspätet geltend gemacht wurden, aber hätten geltend gemacht werden können.

Völklingen, den 23.03.2009

Der Oberbürgermeister
i. V. Wolfgang Bintz, Bürgermeister